



Presse- und Informationsamt der Bundesregierung, Bulletin Nr. 24, 13.2.1990

Botschaft an alle Deutschen

Erklärung des Bundeskanzlers in Moskau

Bundeskanzler Dr. Helmut Kohl gab am 10. Februar 1990 über das Ergebnis seines Gesprächs mit Generalsekretär Michail S. Gorbatschow (vgl. BULLETIN Nr. 23 vom 9. Februar 1990, S. 188) vor der Presse in Moskau folgende Erklärung ab:

Meine Damen und Herren!

Ich habe heute abend an alle Deutschen eine einzige Botschaft zu übermitteln. Generalsekretär Gorbatschow und ich stimmen darin überein, daß es das alleinige Recht des deutschen Volkes ist, die Entscheidung zu treffen, ob es in einem Staat zusammenleben will.

Generalsekretär Gorbatschow hat mir unmißverständlich zugesagt, daß die Sowjetunion die Entscheidung der Deutschen, in einem Staat zu leben, respektieren wird, und daß es Sache der Deutschen ist, den Zeitpunkt und den Weg der Einigung selbst zu bestimmen.

Generalsekretär Gorbatschow und ich waren uns ebenfalls einig, daß die deutsche Frage nur auf der Grundlage der Realitäten zu lösen ist: das heißt sie muß eingebettet sein in die gesamteuropäische Architektur und in den Gesamtprozeß der West-Ost-Beziehungen.

Wir müssen die berechtigten Interessen unserer Nachbarn und unserer Freunde und Partner in Europa und in der Welt berücksichtigen.

Es liegt jetzt an uns Deutschen in der Bundesrepublik und in der DDR, daß wir diesen gemeinsamen Weg mit Augenmaß und Entschlossenheit gehen.

Generalsekretär Gorbatschow und ich haben ausführlich darüber gesprochen, daß auf dem Wege zur deutschen Einheit die Fragen der Sicherheit in Europa herausragende Bedeutung haben. Wir wollen die Frage der unterschiedlichen Bündniszugehörigkeit in enger Abstimmung auch mit unseren Freunden in Washington, Paris und London sorgfältig beraten, und ich bin sicher, daß wir eine gemeinsame Lösung finden.

Ich danke Generalsekretär Gorbatschow, daß er dieses historische Ergebnis ermöglicht hat.

Wir haben vereinbart, im engsten persönlichen Kontakt zu bleiben.

Meine Damen und Herren, dies ist ein guter Tag für Deutschland und ein glücklicher Tag für mich persönlich.

[Quelle: Bulletin des Presse- und Informationsamtes der Bundesregierung Nr. 24, 13.2.1990.]